

Steuer Gutscheine	76	—	—	—
Hypotheken u. Grundschuld- forderungen	839	360	311	282 144
Sonstige Darlehen	158	29	28	20 424
Vorauszahlungen ¹⁾	135	521	62	31 917
Forderungen aus Waren- lieferungen u. Leistungen	57	26	51	33 493
Schecks	—	—	—	15 870
Kasse, Landeszentralbank, * Postscheck	87	12	41	37 625
Andere Bankguthaben	1 141	642	1 011	1 176 030
Sonstige Forderungen	—	—	41	41 656
Unsichere Forderungen				
Wertpapiere	—	—	1 894	1 909 124
Kriegsschädenamt	—	—	313	313 456
Sonstige Forderungen	—	—	132	131 859
Rechnungsabgrenzung	—	5	4	5 320
RM	4 402	5 428	5 690	5 727 408

¹⁾ In 1939/40 und 1944/45 einschl. der sonstigen Forderungen.

Passiva				
Grundkapital	1 250	2 500	2 500	2 500 000
Rücklagen	(1 977)	(1 670)	(1 408)	(1 407 647)
Gesetzliche Rücklage	125	250	250	250 000
Freie Rücklagen				
Besondere Rücklage	150	150	150	150 000
Erneuerungsrücklage	125	300	300	300 000
Steuerrücklage	428	270	270	270 000
Wiederbeschaffungsrüchl.	81	213	213	212 647
Steuerfreie Rücklagen	—	262	—	—
Unterstützungs- u. Pensionsfonds	450	—	—	—
Wohlfahrtsfonds	225	225	225	225 000
Delkredererücklage	393	—	—	—
Wertberichtigung zum Umlaufvermögen	—	176	244	181 090
Rückstellungen				
Unterstützungs- u. Pensionsfonds	—	450	450	173 224
Steuerrückstellungen	—	—	—	120 000
Sonstige Rückstellungen	—	25	70	3 500
Verbindlichkeiten	(762)	(494)	(426)	(496 903)
Spareinlagen	83	—	—	—
Rentenschulden	—	69	63	41 093
Noch nicht fällige Steuern	426	174	76	181 455
Verbindlichkeiten aus Waren- lieferungen u. Leistungen	50	24	34	35 808
Nicht erhob. Gewinnanteile	1	—	—	—
Sonstige Verbindlichkeiten	202	227	253	238 547
Gegenposten zu „Unsichere Forderungen“	—	—	479	729 176
Rechnungsabgrenzung	3	2	—	—
Gewinn nach Vortrag	410	111	113	115 868
RM	4 402	5 428	5 690	5 727 408

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen				
Löhne u. Gehälter	549	375	338	334 939
Soziale Abgaben	33	25	21	20 720
Abschreibungen a. Anlagen	160	115	119	109 668
Desgl. a. Forderungen	9	2	—	70
Steuern vom Einkommen, Ertrag u. Vermögen	618	771	342	285 198
Biersteuer u. sonst. Steuern	1 823	618	847	1 868 698
Beiträge an Berufsvertretung.	25	14	7	6 943
Zuweisung an Unterstützungs- u. Pensionsfonds	100	—	—	—
Desgl. an Steuerrücklage	326	—	—	—
Zuführung z. Wertberichti- gungen d. Umlaufvermögens	—	115	71	—
Desgl. a. unsich. Forderungen	—	—	200	250 000
Außergewöhn. Aufwendungen	—	—	121	34 186
Übrige Aufwendungen	731	—	—	—
Gewinn nach Vortrag	410	111	113	115 868
RM	4 784	2 146	2 179	3 026 290

Erträge				
Gewinnvortrag	195	425	11	13 361
Ausweisungspflicht. Rohüberschuß gem. § 132/II, Abs. 1, AG	4 339	1 519	1 722	2 527 371
Zinsen	136	47	21	17 010
Sonstige Erträge aus Mieten u. Pachten	29	39	26	26 013
Außerordentliche Erträge	85	116	399	442 535
RM	4 784	2 146	2 179	3 026 290

Reingewinn-Verteilung

Ausschütt. a. Genußscheine	100	50	50	50 000
Dividende	100	50	50	50 000
Vortrag auf neue Rechnung	210	11	13	15 868
RM	410	111	113	115 868

Bestätigungsvermerk: Nach dem abschließenden Ergebnis meiner pflichtmäßigen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluß erläutert, den gesetzlichen Vorschriften. Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflusst sind, können nicht endgültig beurteilt werden.

Braunschweig, den 17. Dezember 1947.

Dr. K. Schneider, Wirtschaftsprüfer.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im August 1948.